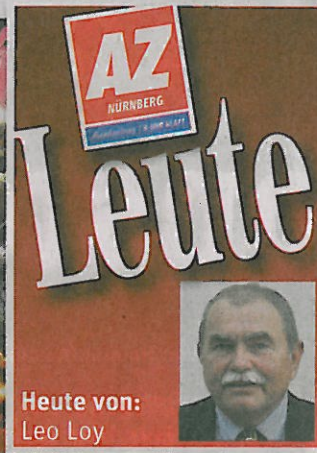


Sternstunden-Gala: Benefiz-Sendung für Kinder in Not

Die ersten Stars proben schon



Er hat die weihnachtliche Nürnberg-Kulisse mitentworfen: Der englische Chefbühnenbildner Anthony Powell.



Moderatorin Sabine Sauer und Redakteurin Bernadette Meier-Sabisch freuen sich auf die große Gala.



Ganz entspannt - in Pullover und Jeans - spazierte gestern der erste Star in die Frankenhalle: Moderatorin **Sabine Sauer** eröffnete mit den fränkischen Kabarettisten **Volker Heißmann** und **Martin Rassa** die viertägigen Proben für die aufwändigste Fernsehshow des Bayerischen Rundfunks: Die „Sternstunden Gala 2011“ wird übermorgen (zum achten Mal in Folge) zwischen 19.45 Uhr und 23 Uhr im Bayerischen Fernsehen live ausgestrahlt.

Noch nie gaben sich so viele Stars bei einer Sternstunden-Gala die Ehre - in der „liebsten Fernsehserie Bayerns“, schwärmten BR-Redaktionsleiterin **Helge Rösinger** und ihre Kollegin **Bernadette Meier-Sabisch**. Die Proben

- geleitet vom 63-jährigen TV-Regisseur **Thomas Meissner** aus Würzburg - dauern bis in die Nacht. Heute wird das Nürnberger Christkind **Franziska Handke** in Szene gesetzt. Die großen Stars, **Reinhard Fendrich** und **Peter Maffay**, kommen erst kurz vor der Live-Sendung am Freitag zur Probe.

Der Aufwand für die Gala ist gigantisch. BR-Produktionsleiter **Richard Binder**: „Wir haben ca. drei Kilometer Kabel verlegt, es sind zehn Kameras im Einsatz, 90 Plätze werden für Spendentelefone im Messezentrum freigehalten, 100 Mitarbeiter und 300 Künstler sind in der Halle!“ Am Spendentelefon werden unter anderem **OB Ulrich Maly**, AZ-Kolumnist **Klaus Schamberger**, Torwart-Betreuer **Andi Köpke** antworten. Den härtesten

Job macht der französische Spezialkameramann **Nicolas Vieillard**: Seine „Steady-cam“ (eine bewegliche, 28 Kilo schwere Spezialkamera) muss der 42 Jahre alte, 95 Kilo schwere Sportler 200 Minuten tragen. Schwindelfrei müssen die drei Beleuchter sein, die in zehn Metern Höhe die vom englischen Bühnendesigner **Anthony Powell** entwickelte, hölzerne Nürnberg-Kulisse (60 Meter breit!) ausleuchten; insgesamt 500 Schweinwerfer setzen die gigantische Weihnachtsszene ins beste Licht.

Franken kommt ganz groß raus: Neben „Waltraud & Mariechen“ wird auch Bandleader **Thilo Wolf** die Sternstunden-Melodie neu arrangiert vorstellen. Etwa 1,2 Millionen Zuschauer werden die Sendung aus Nürnberg sehen.

AZ kompakt

Der erste Schnee fordert Opfer

MARKTSCHORBERG

Endlich rieseln vereinzelt die Schneeflocken vom Himmel. Die weiße Pracht aber führte in der Nacht zum Dienstag zu mehreren Verkehrsunfällen auf Bayerns Straßen. Meist sei es bei Blechschäden geblieben, manch einer hatte aber nicht so viel Glück: Der Fahrer eines Sattelzuges wurde verletzt, als er auf der A9 nahe des oberfränkischen Marktschorgast die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor. Er konnte sich selbst aus seinem verunglückten LKW retten. Jetzt liegt er in einem Krankenhaus.

Umweltsünder überführt

COBURG Ein Unbekannter hatte in der letzten Novemberwoche asbesthaltigen Bauschutt auf dem Gelände der ehemaligen BGS-Kaserne illegal abgelagert. Am Montagvormittag kippte der Umweltfrevler eine weitere Ladung des giftigen Mülls an der gleichen Stelle ab und verschwand unerkannt. Auf der Suche nach Hinweisen wurden die Spezialisten der Polizei im Müll fündig. Die Adresse auf einem Lieferschein führte zum Täter. Er muss jetzt für die Entsorgungskosten aufkommen. Außerdem erwartet ihn eine Anzeige.

Kind erpresst, Zeugen gesucht

ANSBACH In Ansbach erpresste ein unbekannter Jugendlicher mit grünem Irokesenhaarschnitt (ca. 16 Jahre alt) am Montag die Uhr und den Fahrschein eines 11-jährigen. Das Kind wurde massiv bedroht. Die Polizei sucht Zeugen. Hinweise an 0911/2112-3333.